

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Eröffnung.

Über das Vermögen der in Liquidation befindlichen **Handels-Gesellschaft „Verlag deutscher Fachadreibbücher Pfeffschner & Co. in Dresden“** (Bürgerwiese 15) wird heute, am 16. März 1903, mittags 1 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Kaufmann Arras hier, Blochmannstraße 7. Anmeldefrist bis zum 6. April 1903. Wahltermin am 17. April 1903, vormittags 9¹/₂ Uhr. Prüfungstermin am 17. April 1903, vormittags 9¹/₂ Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 6. April 1903. Dresden, am 16. März 1903.

Königliches Amtsgericht.

(Dtsh. Reichsanz. Nr. 66 v. 18/III. 03.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich Anfangs April am hiesigen Plage in der Brienerstraße gegenüber dem Café Luitpold unter der Firma

Heinrich Jaffe

eine Sortiments-Buchhandlung eröffnen werde.

Seit 25 Jahren ununterbrochen in meinem Berufe tätig, hiervon die letzten 12 Jahre in leitender Stellung in der Firma A. Aldermann's Nachf. Karl Schüler in München, darf ich wohl die begründete Hoffnung aussprechen, daß bei meinen tüchtigen Fachkenntnissen, tatkräftiger Energie, verbunden mit größter Gewissenhaftigkeit und mit den nötigen Mitteln versehen, mein Unternehmen einer gedeihlichen Entwicklung entgegenzusehen wird.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und er suche zunächst um Zufassung Ihrer Verlagskataloge und Zirkulare. Die Firma F. A. Brockhaus in Leipzig und die Herren A. Koch & Co. in Stuttgart hatten die Güte, meine Vertretung an diesen Plätzen zu übernehmen und werden stets genügend mit Kasse versehen sein, um Einlösungen vornehmen zu können.

Indem ich noch auf nachstehende Referenzen verweise, bitte ich die Herren Verleger, mir ihr Vertrauen durch Konto-Eröffnung entgegenzubringen und zeichne

hochachtungsvoll

München, Ende März 1903.

Heinrich Jaffe.

Laibach, am 26. Februar 1903.

Geehrter Herr Jaffe!

Wie Sie mir mitteilen, beabsichtigen Sie sich demnächst selbständig zu machen. Ich beglückwünsche Sie auf das herzlichste zu diesem Entschluß und zweifle gar nicht, daß es Ihnen bei Ihrer Geschäftskennntnis, bei Ihrem ausdauernden Fleiße und bei Ihrer Pünktlichkeit bald gelingen wird jenes Vertrauen auch als selbständiger Buchhändler zu erwerben, dessen Sie sich als Gehilfe während Ihrer langjährigen Tätigkeit in meinem Hause erfreuten.

Daß sich Ihr ferneres Wirken auch zu einem recht erfolgreichen und lohnenden gestalten, wünscht aufrichtig

Ihr ergebener

Ottomar Bamberg,

i/Fa.: Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Herr Heinrich Jaffe, der in Obigem Eröffnung eines Geschäfts in München an kündigt, war 2 Jahr hindurch mein Kollege und langjähriger Freund.

Ich habe ihn genügend kennen gelernt, um wohl sagen zu können, daß er mit allen Eigenschaften ausgestattet ist, die eine gewissenhafte und erfolgreiche Geschäftsführung verbürgen. Der Verlagsbuchhandel sowohl wie die Kundschaft kann ihm in Ruhe volles Vertrauen entgegenbringen.

Hans Lücke

(Hermann Michels Nachfolger)
in Düsseldorf.

Meine Vertretung in Leipzig übernahm Herr Paul Stiehl, Leipzig, für Stuttgart besorgt dieselbe Herr A. Oettinger.

Nagold, März 1903.

Const. Holländer.

Die Kommission für Herrn Carl Vogt in Hamm besorge ich nicht mehr.

Leipzig, 18. März 1903. Paul Stiehl.

Verkaufsanträge.

Passend für Anfänger.

Kleiner Buchverlag mit zwei Zeitungen, bed. vergrößerungsfähig, ist, da sich der Besitzer demselben nicht widmen kann, billig, möglichst sofort zu verkaufen. Näheres unter L. M. 1580 durch Rudolf Mosse in Leipzig.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine unabhängige Tageszeitung mit gut eingerichteter Druckerei in herrlich gelegener kleiner Stadt Süddeutschlands. Reingewinn 20—22000 M p. a.

Herren, denen mindestens 80000 M als Anzahlung zur Verfügung stehen, erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion kostenlos weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Günstige Kaufgelegenheit.

Eine seit 1833 bestehende Buchhandlung in grosser hessischer Stadt am Rhein ist Umstände halber **sofort unter günstigen Bedingungen** zu verkaufen.

Umfangreiche Leihbibliothek und Nebenbranchen damit verbunden.

Gute Kundschaft in Stadt und Umgegend vorhanden.

Durchschnittlicher Umsatz der letzten vier Jahre pro anno ca. 2300 M.

Taxierung der festen Lagerwerte ca. 8500 M. Näheres unter F. R. 799 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein altes hochangesehenes Sortiment und Antiquariat, vorwiegend Theologie mit kleinem Lokalverlag in Universitäts- und Industriestadt, Konto bei allen Verlegern, ist zu verkaufen. Jahresumsatz 30000 M mit entsprechendem Reingewinn.

Angebote unter O. S. 886 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Technische Wochenschrift umständehalber billig zu verkaufen.

Angebote unter B. B. 860 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Eine gut gehende Buchhandlung (Kolportage, Leihbibliothek und Nebenbranchen) im Kgr. Sachsen ist veränderungshalber sofort oder später zu verkaufen. Das Geschäft ist sehr ausdehnungsfähig. Jährl. Reingewinn ca. 5000 M. Kaufpreis 22000 M. Angeb. erb. an d. Geschäftsst. d. B.-V. u. F. 877.

Kaufgesuche.

Ein solides Sortiment mit, auch ohne Nebenbranchen wird bald oder später zu kaufen gesucht.

Angebote unter M. K. # 62 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gärtnerisch-

Landwirtschaftl. Verlag

event.

einzelne Werke oder Zeitschrift

zu kaufen gesucht.

Barmittel bis 100000 M vorhanden.

Strengste Diskretion zugesichert. Gefällige Angebote unter # 259 an Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Ich suche in einer grösseren Stadt des westl. Deutschlands ein Sortiment in mittlerer Preislage zu kaufen oder als Teilhaber einem soliden Verlags- oder Zeitschriften-Unternehmen beizutreten.

Alfred Pontzen,

i/H. Albert Jacobi & Cie., Aachen.

Ich suche zu kaufen:

Ein gut gehendes kleineres Sortimentsgeschäft mit oder ohne Nebenbranchen in Schlesien. Übernahme könnte seitens meines Mandanten jederzeit erfolgen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Eine gutgehende Fachzeitung

wird gegen bare Kasse von einer Verlags-handlung zu kaufen gesucht. Angebote mit näheren Angaben unter A. # 904 erbeten durch die Geschäftsstelle des B.-V.